

# RESIST DESTINY

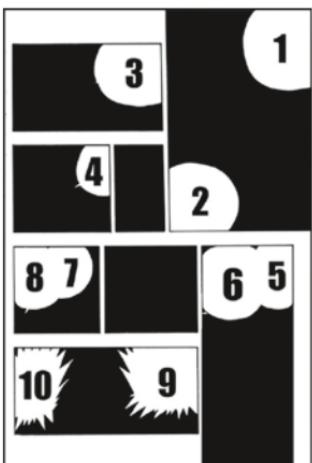
1

Shiro Yamada

# **STOPP!**

**Dies ist die letzte Seite des E-Books!  
Du willst dir doch nicht den Spaß verderben  
und das Ende zuerst lesen, oder?**

Um die Geschichte unverfälscht und originalgetreu mitverfolgen zu können, musst du es wie die Japaner machen und von rechts nach links lesen. Deshalb schnell **HIER** tippen und loslegen!

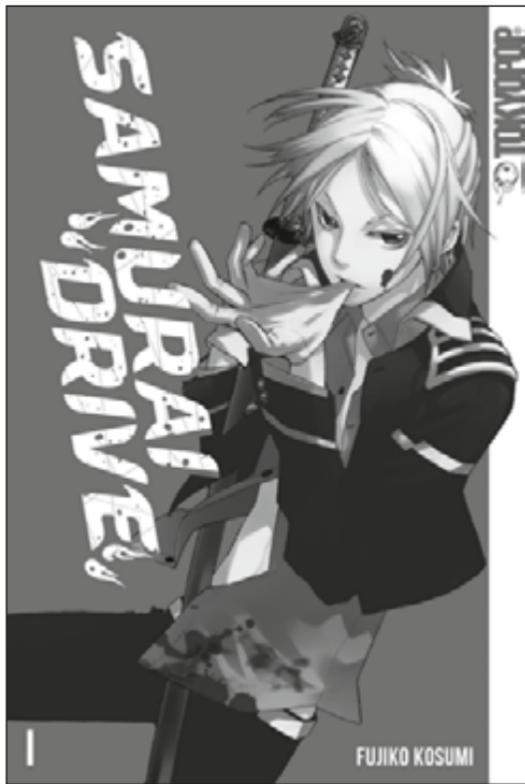


## **So geht's:**

Wenn dies das erste Mal sein sollte, dass du einen digitalen Manga liest, kann dir die Grafik helfen, dich zurechtzufinden: Fang einfach oben rechts an zu lesen und arbeite dich nach unten links vor. Zum Umblättern tippst du den linken Rand im E-Book an. Viel Spaß dabei wünscht dir TOKYOPOP®!

# **SAMURAI DRIVE**

## Fujiko Kosumi



### **Der neue Weg des Schwertes**

Im modernen Japan ist es den Nachkommen der Samurai-familien immer noch erlaubt, Schwerter zu tragen. Doch ein mysteriöser Schwertkämpfer fordert in Tokyo andere Samurai zum Kampf heraus und befeuert so die ohnehin wachsende Kritik am Schwertprivileg. Zwei mutige junge Männer, der reservierte Haruma Kokonoe und der gesellige Ibuki Takahara, müssen sich einer dunklen Vergangenheit stellen, damit die Welt des Schwerts eine Zukunft hat ...



[www.tokyopop.de](http://www.tokyopop.de)

# 1001 KNIGHTS

**Yukiru Sugisaki**



## Tausendundein Abenteuer

Die Zwillinge Naight und Yuta betreiben neben der Schule eine Detektei. Als ihr Vater plötzlich spurlos verschwindet, führt ihre Suche sie nach Dubai. Dort erwarten die beiden die Zentrale der »Agenten« und der Zugang zum Totengeist-Planeten! Zu dieser Welt haben jedoch nur diejenigen Zutritt, die wie die Brüder ein Siegel auf dem Körper tragen. Und so nimmt ihr Leben eine schicksalhafte Wendung ...



## Shiro Yamada

Hallo und guten Tag!  
Während ich Band 1 gezeichnet habe, musste ich oft an meine Oberschulzeit in Kyoto zurückdenken.

Bitte seid mir auch weiterhin wohlgesinnt.



TALES OF MEN  
WHO PERSIST  
JUSTICE AND  
RESIST DESTINY.

Und das erwartet euch im nächsten Band von



# RESIST DESTINY

Schließlich kehrt Jin zu den Shihodo zurück, um das von seinem Vater hinterlassene »geheime Jutsu« zu erlernen. Jedoch hat dieses geheime Jutsu furchtbare »Nebenwirkungen«. Derweil steht Takumi in der Schule, aus der alle Schüler verschwunden sind, allein dem Yoki Dai gegenüber ...

# RESIST DESTINY

## Nachwort

Hallo und guten Tag! Ich heiße Yamada Shiro. Danke, dass ihr diesmal zu Resist Destiny Band 1 gegriffen habt.

Bei dieser längeren Serie wusste ich am Anfang nicht, wo mir der Kopf steht, aber dank der Hilfe aus meinem Umfeld hab ich den ersten Band irgendwie fertigbekommen. Besonders meinem Redakteur Suzuki, der mich Vergessliche angeleitet hat, bin ich wirklich dankbar!

Während Jin und Hayato, die an unterschiedlichen Orten geboren wurden, immer erwachsener werden, sind sie mir sehr ans Herz gewachsen. Außerdem will ich noch mehr über die Menschen um sie herum erzählen. Ich denke, der nächste Band ist etwa nach dem Frühling zu erwarten.\*

Post an: 102-8078 AG Kadokawa Shoten, Monthly Asuka Redaktion, Yamada Shiro

Ich freue  
mich auf ...



**Special Thanks!** STAFF: Nama-san, Nanako, Maman, Sami-san. #2: Paruko-san, Kafu-chin. #4: T-san, H-san

Ebenfalls vielen Dank an die Layouter des wundervollen Einbandes!

\*(Anm. der Red.) Dies ist bezogen auf die japanische Erscheinungsweise.

Ich stelle  
euch euren  
neuen Mit-  
schüler vor.

Solang die  
Araragi-diese  
Kräfte, auf die  
sie stolz sind,  
besitzen ...

Ich komme  
aus Tokyo.  
Mein Name  
ist Hayato  
Araragi.

Freut  
mich.

Das  
kannst  
du doch,  
oder?

Q. Ich  
darf gegen  
niemanden  
verlieren.

Weil das der Wunsch meines Bruders war.

Dabei hatte ich versprochen, dich von den Araragi zu erlösen ... Das kann ich jetzt wohl nicht mehr halten ...

Tut mir leid, Hayato.

Zieh nicht so ein Gesicht. Zu mehr war ich eben nicht fähig.

So etwas hatte ich mir nicht gewünscht!

Lehne sie nicht ab. Ich möchte, dass du stolz auf sie bist.

Verfluche deine eigenen Kräfte nicht. Denn sosehr ich sie mir auch wünschte, konnte ich sie nicht erlangen.

Hörst du, Hayato?

Außerdem macht es Arima sicher zu schaffen, dass er vom so jungen Hayato quasi mit links überflügelt wurde.

Kein Wunder. Hayato wird das nächste Familienoberhaupt.

In letzter Zeit sieht man Arima und Hayato kaum noch zusammen, oder?

Diese Kräfte haben mir jemanden entrissen, der mir lieb und teuer war.

Ich spürte ...  
... dass es kein Zurück mehr gab.

Arima kehrt nicht zurück?

Hayato!!

Genau. Vorhin hat er einen Yogi gespürt und das Anwesen verlassen

Wie können ihn nicht finden.





Du hast  
gerufen,  
Vater?

Der Shinju  
der Araragi  
hat Hayato aus-  
gewählt. Du bist  
klug genug, dir  
zu denken, was  
das bedeutet.

Hervor-  
ragend,  
dir Hayato!

KLATSCH  
KLATSCH  
KLATSCH

Bruder!

Ich  
dagegen  
...

... hatte  
bis zu dem  
Moment nicht  
die leiseste  
Ahnung.

Ich bin  
mir dessen  
bewusst.

... Ja.

Oh,  
Bruder!

Unsinn!  
Was du nicht  
kannst, das  
schaffe ich  
erst recht  
nicht.

Vielelleicht  
wirst du  
es ja sein,  
der den  
Shinju be-  
schwört.

Sieht  
aus, als  
hättest  
du dich  
wieder ver-  
bessert.

Aber  
mein Bruder  
hatte  
damals si-  
cher schon  
bemerkt ...

... welchen  
Weg das  
Schicksal  
eingeschla-  
gen hatte.

Kehre mit  
all deinen  
Reserven  
zurück!

Hinoto!

Wie hat  
Hayato, ohne  
auch nur ein  
Jutsu richtig  
zu beherr-  
schen ...?

Die  
Welt der  
Fähigkei-  
ten ...

Diese  
Realität  
brachte uns  
allmählich  
auseinander.

GLIMM  
TO YY

Hayato  
...?

?!  


Eines Ta-  
ges begann  
das Rad des  
Schicksals,  
sich Stück  
für Stück  
zu drehen.

Und  
doch  
...

FLAMM

Was  
ist pas-  
siert?!

Geht  
es Euch  
gut, junger  
Herr?!

Ein  
Yoki  
...

Ein  
Yoki hat  
den jun-  
gen Herrn  
Hayato  
...



Dann kann ich dich aus dieser Familie befreien.

Kannst du es wenigstens ertragen, bis ich in die Fußstapfen unseres Vaters getreten bin?

Du bist erst vier Jahre alt ...

Ich nehme das Schicksal unseres Hauses ganz allein auf mich.

Ich mochte meinen Bruder.

Er war der Einzige in diesem großen Anwesen, der mich verstanden hat.

KYAAAH!

Bitte  
verzeiht,  
Arima.

Hayato  
lehnt das  
Jutsu-Training  
vehement  
ab.

Wieso  
hasst du  
das Trai-  
ning ...

... Hayato?

Jedoch  
war es für  
mich eine  
Qual, als  
ich klein  
war.

Um die  
Macht der  
Araragi auf-  
rechtzuer-  
halten, wird  
einem von  
Kindesbeinen  
an das Trai-  
ning zum  
Taikishi auf-  
erlegt.

Ich ziehe  
mich jetzt  
zurück.

Habt vielen  
Dank!

Wenn  
du dich  
dem verwei-  
gerst, ist das  
hier nicht der  
richtige Ort  
für dich.

Hörst  
du, Hayato?  
Da wir in die  
Araragi-Fami-  
lie hineingege-  
boren wurden,  
ist es unsere  
Bestimmung,  
Taikishi zu  
werden.

Prolog

Erinnerungen einer  
blauen Flamme

Herzlichen Dank, Vater.

Du bist jetzt 15 und hast dir schon eine beachtliche Fülle an Jutsu angeeignet.

Das sind Fähigkeiten, wie sie meinem Nachfolger gebühren, nicht wahr, Arima?

Man hört, der Stammhalter der Shikodo mache bisher keinerlei Fortschritte.

Umso mehr können wir uns dem Training widmen.

Dank dir, Arima, ist es für uns Araragi nicht mehr nur ein Traum, den Posten des Jinkishi zu erlangen.

RATTER

Was ist los, Kureha?

Ich hatte einen elf Jahre älteren Bruder. Er war ein hervorragender Taikishi

... den ich in den letzten Jahren selten gesehen habe.



Resist Zwischendurch 04





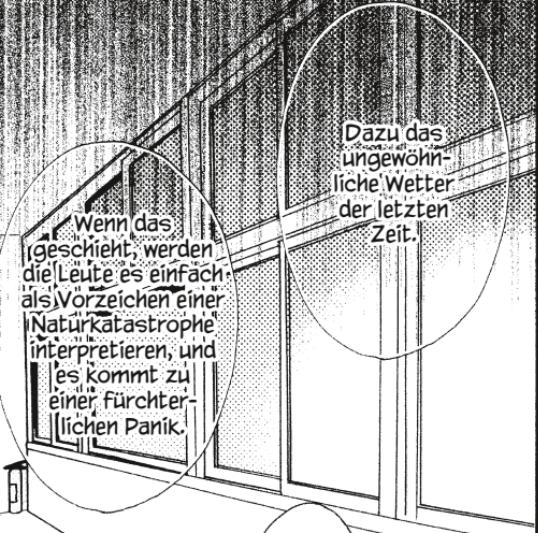
Wir haben  
Eure Rückkehr  
sehnlichst er-  
wartet ...

... Fami-  
lienober-  
haupt!











?!  
GRR

Eine böse  
Aura ...?

He,  
ist das  
nicht ko-  
misch?

Warum  
ist es in  
der Schule  
so still?

Während  
wir mit Ara-  
ragi abgelenkt  
waren, ist ir-  
gendwas ...

Verfucht!

RATTER

L 2-A

10



Tu nicht so,  
als wär das  
neu für dich!  
Die Shihodo  
besitzen doch  
selbst das Jinrai.  
»Wind«!



Dir ist  
immerhin ziem-  
lich viel Kraft  
entzogen worden.

Es wär  
auch nicht gut, wenn  
das hier so  
bleiben würde.  
Das lass ich  
erst mal meine  
Familie er-  
ledigen.

Erledigen?

Jedenfalls ...

... sollten  
wir erst mal  
zur Schule  
zurück.

~~WUSCH~~

Ist mir  
schon  
klar.

Wenn wir  
das hier in die-  
sem Zustand  
lassen, wird die  
Öffentlichkeit  
einen Riesen-  
aufruhr darum  
machen, oder?

Du  
meinst  
...

... wir  
haben keine  
Zeit mehr.

Im Moment  
sollten wir un-  
nötigen Aufruhr  
vermeiden.

Na, die  
Nakiri-Familie  
packt das  
schon.

Alles in  
Ordnung?  
Er scheint dir  
ziemlich viel  
Kraft ent-  
zogen zu  
haben.

Es ist  
nichts. Mir  
war nur ein  
bisschen  
schwindlig.

WANK

Taisho!

Der Araragi-  
Bengel ist nichts-  
destotrotz ein  
Taikishi mit her-  
vorragenden  
Fähigkeiten.

FLATTER



Das muss  
ein ziemlich  
lästiger Yoki  
sein, wenn er  
ihn so zuge-  
richtet hat.

Wenn ihr  
rumtrödelt werden,  
sie sich nach Lust  
und Laune austoben  
und diese Welt in  
ein großes Chaos  
stürzen.

...aber,  
früher oder  
später werden  
sie richtig  
loslegen

Die meisten  
Yoki werden mo-  
mentan erst mal die  
Lage beobachten, da  
sich das Siegel des  
Jinkishi gerade erst  
auf gelöst hat ...



Stimmt schon, dass ich im Moment keinerlei Kräfte besitze  
..."

... ich  
werde dich  
im Hand-  
umdrehen  
einholen!

... aber ...



SST

Du hast dich selbst überschätzt und eine Abreibung bekommen. Jämmerlich.

Und ausgerechnet du hast große Töre gespuckt, dass du Jinkishi werden willst.

Und als du.

Trotzdem bin ich besser als er.

Der soll mit seinen naiven Ansichten als Jinkishi taugen?

Wie will er denn jemanden beschützen? So was kann er sagen, wenn er ein durchschnittlicher Jutsu-Nutzer geworden ist.

Ich habe auch keine Ahnung, was du dir dabei denkst, ihm hinterherzulaufen, aber lass mich in Ruhe!

DADAMM

WUSCH

Ara-ragi!

LODER



Weg da!

Araragi ...

L L  
SCHIEB

BATSCHE

TAPP

Araragi ...  
unser Tai-  
sho hat dich  
gerettet.

Taisho,  
ich hab dir  
doch erzählt,  
dass er über  
die Gebets-  
schnur mit  
dir verbun-  
den ist?  
Er hat  
unbewusst  
deine Kraft  
absorbiert.

Was  
hast du  
mit mir an-  
gestellt?

Hä?  
Was hast du  
hier zu  
suchen?

Wach  
auf!

Halt  
durch!

He,  
Araragi!

Was?!

Sein Herz  
schlägt  
nicht?!

Meine  
Kraft ...

... wird  
absorbiert  
...

HUST

HUST

HUST

HUST

HUST





Also weißt  
dul Du musst  
mich mit einem  
Flugzeug oder  
so was ver-  
wechseln!

So was  
kannst du  
verlangen, wenn  
du erwachsen  
geworden  
bist!

Geiz-  
hals!

He, Nagi!  
Mach dich  
mal groß  
und trag  
uns!

GE-  
NERVT

Hah  
...

SSST

Schei-  
Be!

Sind  
wir immer  
noch nicht  
da?!

Echt jetzt,  
lass das!  
Ich krieg  
noch ne  
Glatze!

Au-  
au-  
au-  
au-  
au-  
au!

Solange du  
keine Kräfte  
besitzt, kann  
ich meine auch  
nicht entfes-  
seln!

RAUSCH

Hier ist es  
genauso.

Beinahe die  
ganze Stadt ist  
in eine bedrohli-  
che Atmosphä-  
re gehüllt.

Taisho!  
Du könn-  
test den  
Wind ...

RASCHEL

Wenn ein  
Fluss oder  
so in der Nähe  
wäre, könnten  
wir uns vom  
Wasser trei-  
ben lassen  
...

Du  
kannst  
deine  
Kräfte ja  
nicht be-  
nutzen.

Das ...

... ist wohl  
noch nicht  
drin.

Wir können ihn nicht zwingen.

Wir dürfen keine Zeit verlieren!

Das Siegel hat sich aufgelöst und in ganz Japan wimmelt es bereits von Yoki.

Meint Ihr, Ihr könntet ihn zurückbringen?

Er ist aus eigenem Willen gegangen. Wenn wir ihn zur Rückkehr zwingen, ändert das gar nichts.

Aber....

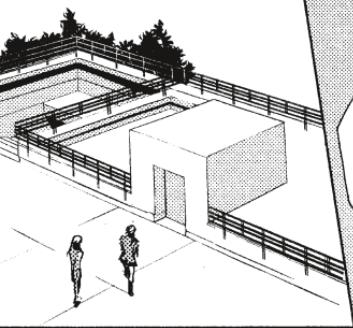
Sehr wohl  
...

Bis dahin müssen wir aus harren.

Wartet darauf  
...

... dass er aus freien Stücken zurückkehrt.

Die  
Wasser-  
adern sind in  
Unordnung ...  
vermutlich  
ist er in die-  
se Richt-  
ung.



Er ist  
gewisser-  
maßen ein  
Feind.

Sicher?

Obwohl  
er auch ein  
Taikishi ist,  
hat er es auf  
deinen Platz  
als Jinkishi  
abgese-  
hen.

Meine  
Feinde  
sind  
nur die  
Yoki!

Ich weiß  
nicht, was  
los ist, aber  
es muss was  
Schlimmes  
sein.

Gehst  
du?

SCHIMMER

... als  
alle bisher  
da gewesen  
Jinkishi.

Du bist  
wirklich  
anders  
..."

KICHER  
SST





Ich muss  
wenigstens  
wiedergut-  
machen, dass  
ich wegge-  
laufen bin.

Und jetzt  
ist es so  
weit gekom-  
men, dass  
ich es nicht  
wiedergut-  
machen  
kann.

Ich bin  
wegge-  
laufen.

Uwah!

Sieht aus,  
als wärst du  
bereit.

Nyu

Auaau-  
auau-  
auau ...



Apropos ...  
Wie gehst du  
überhaupt mit  
mir um?!

Uwah!

FLATTER

Taisho?!

Vor dem  
Schicksal des  
Jinkishi:

Wenn  
du einen  
Entschluss  
gefasst hast.  
gibt es nur  
eines zu  
tun.

Ihr  
habt jetzt  
nicht die Zeit,  
hier gemütlich  
Mittag zu  
essen.

Ich war  
die ganze  
Zeit da.

Weiß  
ich  
doch!

Bereust du es?

Ich bereue nicht aus-gezogen zu sein.

Weil ich eben seine Vorgehensweise...

... nicht befürwor-teten konnte, egal, wie er dachte.

Ich hab nicht mal ver-sucht, mir Gedanken darüber zu machen, wie groß seine Ver-antwortung ei-gentlich war.

Was er alles ge-opfert hat und was er eigentlich beschützt und so ...

Ich habe meine Augen vor den Dingen verschlossen, die ich nicht sehen wollte.

Aber dafür ...

... ist es jetzt zu spät, was?

Nur ...  
Es ärgert mich, dass ich nicht ver-sucht habe, alles zu ver-stehen.



Ein geheimes  
Jutsu, das mein  
Vater hinterlas-  
sen hat ...

»Nur ein  
Fehler ...

... und du  
könnitest  
sterben.«

SCHLÜRF

Ich hab  
doch gesagt,  
dass ich zur  
Mittagspause  
vorbeikomme.  
Warte doch  
bitte auf  
mich.

Mann,  
was geht  
mit dir  
ab?

Mir reicht  
schon ein  
Stalker.

Taisho,  
hier steckst  
du also.

Also auf  
Leben  
und Tod  
...?

Trink  
bitte nicht  
nur Gemüse-  
saft, sondern  
iss ordentlich  
zu Mittag.

?!  
SST

Wie langweilig.

So sehr du dich auch aufspielst, du bist letztlich nur ein einfacher Mensch.

An einen Taikishi kommst du noch lange nicht r  n,

FLATTER FLATTER

BUMM

Werd  
nicht über-  
mütig. Die  
Gastfreund-  
schaft von  
uns Yoki  
...

... letztlich  
bist du nur  
ein Mensch.

TAPP

Fever-  
roter  
Lotus!  
LODER

Deine  
Fähigkeiten  
sind wahrlich  
nicht die ei-  
nes gewöhn-  
lichen Taiki-  
shi, aber ...

WEG

Er ist  
weg?!





Du musst  
ein ziemlich  
aufbrausender  
Taikishi sein,  
wenn du bis  
hierher  
kommst.

FYUUU

Na  
schön.

Dann  
zeig mir  
doch mal,  
wzu du  
imstande  
bist.



Kapitel 04

Aufruhr



### Resist Zwischendurch 03



Du  
scheinst  
ja ordent-  
lich Selbst-  
vertrauen  
zu haben.

Dann  
zeig mir  
doch mal,  
wozu du  
imstande  
bist.

Du hast vielleicht  
Mumm, hierherzukom-  
men.

Daran  
sieht man,  
wie auf-  
brausend  
du bist.

DREH

KICHER

Er zeigt  
sich, wie du  
es wolltest.

Sieh  
nicht von  
oben auf  
mich her-  
rab!

LODER

Ich  
hol dich  
da sofort  
runter.



KLIMPER

Ich ändere  
bloß meine  
Vorgehens-  
weise!

Machst  
du Witze?

Was  
hat er  
denn?!

Ts!

Was ist  
los? Gibst du  
den Platz des  
Jinkshi auf und  
gehst nach  
Hause?

Ich bin  
sehr ge-  
spannt  
...

Komischer  
Typ.

Zumindest ...

... scheint  
er nicht so ein  
angriffslustiger  
Typ zu sein wie  
Araragi.

... Taisho.

RASCHEL

Wieso ist er  
heute eigen-  
lich nicht da?

Da fällt  
mir ein...

TADA

Was ist das?

Gewöhnliche Menschen können ihn aber leider nicht sehen.

Aber deiner, Taisho  
...

Schnauze!

Kreisch

Halt dich zurück!

Kreisch

Er hat ganz schön Mut, einfach einen göttlichen Shinju zu packen ...

Jedenfalls beginnt nun ein harter Kampf.

Huhu.

Wie geht's?

Süß, oder? Das ist der Shinju der Nakirí, »Mizuno«.

Oh.

Was?

Hä?!

Was hast du mit diesem »Taisho«?

Ich bin auch da

Muu

Was hast du denn hier zu suchen?!

KRA-WALL

Kannst du nicht einfach verschwinden?!

LÄRM ZANK

Warum sollte so ein ehrwürdiger Shinju wie ich verschwinden?



Déjà-vu!

Gute  
Frage.

Wer ist  
das dies-  
mal?

SCHNATTER

HIIII  
PLAPPER

Neben-  
an?!

Ich bin in  
der Klasse  
nebenan.

LÄCHEL

He,  
du ...

Aber  
besser als  
in dersel-  
ben, oder?

Was?  
Wusstest  
du das  
nicht?

... als ich dich in  
der Schuluniform  
gesehen hab, hatte  
ich schon so ein  
ungutes Gefühl.  
Bist du etwa auch  
neu an meiner  
Schule?



Übrigens  
ist ein auf-  
brausender  
Besucher auf  
dem Weg  
zu uns.

Leisten  
wir ihm doch  
etwas Ge-  
sellschaft.



Ich  
kann's  
kaum er-  
warten.



Dann  
wirst du  
dich beim  
nächsten Mal  
erst recht  
amüsieren.



... diese  
Welt nicht  
ihnen allein  
gehört.

... dass ...

RAUSCH

... müssen  
wir wohl mal  
beibringen  
...

Den  
Menschen,  
die eines Tages  
angefangen ha-  
ben, auf unserem  
Land herumzu-  
stolzieren, als  
wäre es ih-  
res ...

Es würde doch keinen Spaß mehr machen, wenn sie sofort sterben würden.

Nicht wütend werden.

Und es scheint noch einer dazugekommen zu sein.

Du scheinst mehr Schwierigkeiten zu haben als gedacht, Däi.

Es bereitet mir wahrlich Freude, zu sehen, wie die unfähigen Taikishi oder die Menschen panisch umherlaufen.

DADAMM

Du hast zugesehen?

So was Spannendes lass ich mir doch nicht entgehen.



Nur ein  
Fehler und  
du kannstest  
sterben.

Bist  
du bereit  
dafür?

TAPP

HOPP

Dass ich dich be-  
schwören konn-  
te heißt doch,  
dass ich immer  
noch Jinkishi  
werden kann,  
oder?

Allein da-  
durch besitzt  
zu Fähig-  
keiten.

Egal, wie  
heruntergekom-  
men du bist, du  
stammst von den  
Shihodo ab.

Was  
mach ich  
jetzt am  
besten?

...

Ein  
geheimes  
Jutsu?!

Suguru  
hat ... dein  
Vater hat es  
mir hinter-  
lassen.

Aber es  
gibt ein ...

... geheimes  
Jutsu.

Ganz zu  
schweigen von  
den Kräften, die  
diesem frechen  
Bengel Araragi  
das Mundwerk  
stopfen.

Aber da  
du dein Training  
immer geschwänzt  
hast, wird es eini-  
ges Anstrengungen  
kosten, dir ausrei-  
chende Fähigkeiten  
für einen Jinkishi  
anzueignen.



Wenn ich so darüber nachdenke, hab ich verzweifelt versucht, nicht an die Tai-kishi ...

... oder meinen Vater zu denken, seit ich ausgezogen bin und allein lebe.

Ich hätte auch nie erwartet, dass mein Vater so schnell von uns gehen würde.

WUPP

WIND SCHLÄGEL



Es ist, wie Araragi sagt. Ich weiß, dass es nicht normal ist, dass ich bisher kein angemessenes Training hatte.

100 dB = Lärm

FLATTER

!!

SCHREI

Es heißtt  
nicht »du«,  
sondern  
Nagi!

Wieso hab ich  
lauter solche  
Typen um mich  
rum?

SCHNAPP

Hab's  
geschnallt.  
Nicht so  
laut!

BEQUEM DA!  
MACH  
DA!

He,  
du.

Was  
willst du  
schon  
wieder  
hier?

Bist du  
wirklich der  
Shinju, der die  
Shihodo seit  
Generationen  
beschützt?

Die Yoki zu  
versiegeln und  
die Menschen  
zu beschützen  
schaffe ich noch  
nicht ...

GRR

Vor dir hab ich  
keine Angst

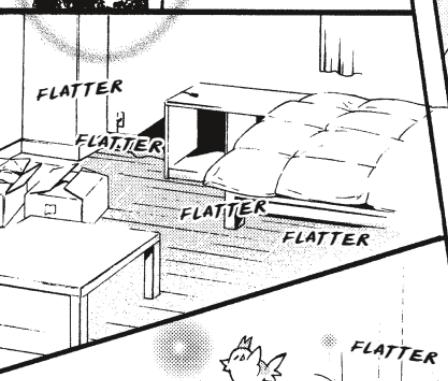
Das einzige  
Gute ist dein  
Kopf. Darauf  
kann man gut  
sitzen.

Da hab  
ich mich gefreut,  
gerufen worden  
zu sein, und dann ist  
mein Herr zu nichts  
zu gebrauchen. Das  
Zimmer ist herunter-  
gekommen. Ent-  
täuschend.

Tut mir ja  
wahnsinnig  
leid, dass ich  
zu nichts zu  
gebrauchen  
bin!

Ich habe  
Nagi be-  
schworen.

Aber das  
hilft mir  
auch nicht  
weiter.



... schon entschieden.





Araragi ...

Ich werde  
auf meine  
Weise Jinkí-  
shi sein.

... län-  
ger mit  
ansehen,  
wie Leute  
verletzt  
werden!

Ich  
werde  
alles be-  
schüt-  
zen.

Ich habe  
mich ...

Dafür  
werde ich  
stark.



Wenn ich jetzt  
nicke, geht das An-  
recht, der nächste  
Jinkishi zu werden,  
auf ihn über.

Stimmt ...

Wie  
sieht's  
aus?



Für ihn  
würde ebenfalls  
an erster Stelle  
stehen, „die Yōki  
zu besiegen, und  
es würde ihn nicht  
kümmern, wie viele  
Unbeteiligte mit  
hineingezogen wer-  
den. So ein Jinki-  
shi wäre er doch.“

Wenn er  
Jinkishi  
werden  
würde ...



Jetzt, wo der Platz des Jinkishi unbesetzt ist und die Fähigkeiten des rechtmäßigen Erben nicht ausreichen, ist das die einmalige Gelegenheit für die Araragi, sich den Posten unter den Nagel zu reißen.

Die Araragi sind eine angesehene Familie, die den Shihodo in nichts nachstehen ...

Ich wusste doch, ich habe den Feuer-Shinju schon mal gesehen.

... aber für die Be-rechtigung zum Jinkishi reicht das noch nicht aus.

Du bist also ein Araragi aus dem Osten.

Der Platz des Jinkishi darf nicht ewig unbesetzt bleiben.

Und wenn-schon!

Verstehe.

Das Oberhaupt der Shihodo ist nicht in der Lage, seinen Pflichten nachzukommen.

Dann hast du also die Erlaubnis bekommen, als nächster Jinkishi zu kandidieren?

Deswegen werden wir Araragi das an seiner Stelle übernehmen!



Glaubst  
du im Ernst,  
dass der da  
Jinkishi wer-  
den kann?



Die Chance  
versäumen,  
einen Yokí zu  
töten, und ihn  
entkommen  
lassen ...

Du hast  
das Drama  
doch eben  
mit ange-  
sehen.  
Er hat  
zwar sei-  
nen Shinju  
beschworen,  
aber das Ju-  
tsu gelang  
ihm nur mit  
Müh und  
Not.

... das  
darf ein  
Jinkishi  
nicht.

Scheint,  
als wärst du  
nur hier, weil  
du es auf den  
Platz des Jin-  
kishi abgese-  
hen hast.

Zu guter  
Letzt hat er  
den Rückstoß  
zu spüren be-  
kommen und  
ist umge-  
kippt.

Mit dieser Fähigkeit werde ich dich unterstützen.

Meine Fähigkeit ...

... das Jinrai, das in der Na-Kiri-Familie vererbt wird, ist »Wasser«.

Mach mal halb-lang!

WUSCH

... bin hierhergekommen, um dir zu helfen.

Ich ...

SCHIMMER

Ich habe  
es nicht auf  
den Posten  
des Jinkishi  
abgesehen.

Bist  
du auch  
extra nach  
Kyoto ge-  
kommen  
...

SCHWUPP

Mein  
Klan, der  
Stamm  
der Na-  
kirí ...

... ist  
eine Ne-  
berlinie der  
Shihodo.

... weil du  
den Posten  
des Jinkishi  
willst?

Mit den  
Shihodo  
verbindet  
uns ein un-  
trennbares  
Schicksal.

Schicksal  
...?

Obwohl ...

Aber  
was ist,  
wenn ...

... deine  
eigenen  
Kräfte un-  
ausgereift  
sind ...

... versuchst  
du, alles zu  
beschützen,  
was sich in  
deinem  
Blickfeld  
befindet.

... noch  
mehr Men-  
schen verletzt  
werden, weil  
du zu keiner  
klaren Ent-  
scheidung  
kommst?

Aber  
das ...

... weiß  
ich doch!

...  
kann ich  
mich nicht  
entschei-  
den!

Bis heute  
bin ich davor  
davongela-  
fen. Egal, was  
ich sage, es  
sind nur leere  
Worte.

Aber ...

Trotz-  
dem ...

Ich habe noch nie von einem Jinkishi gehört,  
...

... der versuchte, Menschen zu beschützen, zu denen er selbst in keinerlei Beziehung stand, während er einem Yoki gegenüberstand.

Allein dadurch, dass er sich von anderen Dingen ablenken lässt, kann der Schaden enorm werden.

Und überhaupt. Ihr behauptet doch, Taikishi seien nur dazu da, die Yoki zu besiegen. Euch ist doch egal, ob da jemand mit reingezogen wird.

Diese Denkweise finde ich zum Kotzen!

Die Aufgabe eines Jinkishi ist es, Yoki zu jagen.

Mein Körper hat sich einfach von selbst bewegt.

Aber warum ...

WEH

... hast du nicht nur ihn, sondern auch die anderen Leute beschützt?

Was soll das?

Keine Ahnung, warum ich sie beschützt habe.

Keine  
Sorge.  
Ihm geht's  
gut.

Uff ...

SCHMERZ

SCHRECK

Der Yoki  
ist nach deinem  
Angriff  
verschwun-  
den.

Ach  
ja, Ryo  
...

Weil ich  
so nutz-  
los bin ...

Jetzt ist  
er schon zum  
zweiten Mal mit  
hineingerzogen  
worden.

Ryo ...

... ist er  
jemand, für  
den du dich  
aufopfern  
würdest, um  
ihm zu schüt-  
zen, was?

Für  
dich ...

Ein  
Glück.

\*kleinste der vier Hauptinseln Japans

Ich  
bin ein  
Taikishi.

Ich komme  
aus Shikoku\*  
und bin das  
nächste Ober-  
haupt der Nakiri-  
Familie vom  
Ogusaoi-  
Schrein.

TAPP

Freut  
mich.

Mein  
Name ist  
Takumi  
Nakiri.

Was  
macht ein  
Taikishi aus  
Shikoku  
...

... hier?

Der ist  
auch ein  
Taikishi ...



**PRASSEL**

Ich kann mich bewegen ...

ZUCK

...?

Dabei war mein Körper bis eben schwer wie Blei ...



Kapitel 03

Vorzeichen eines  
Aufstands



Resist Zwischendurch 02



Oh, heilender  
Regen, ergieße  
dich!

H H  
SCHIMMER

Dankbarkeit  
dem Segen der  
Schöpfung.

Mizunoto!

PRASSEL

Frühlings-  
regen!



Sturmwind!!

DOMM

Kch ...!

WOSCH

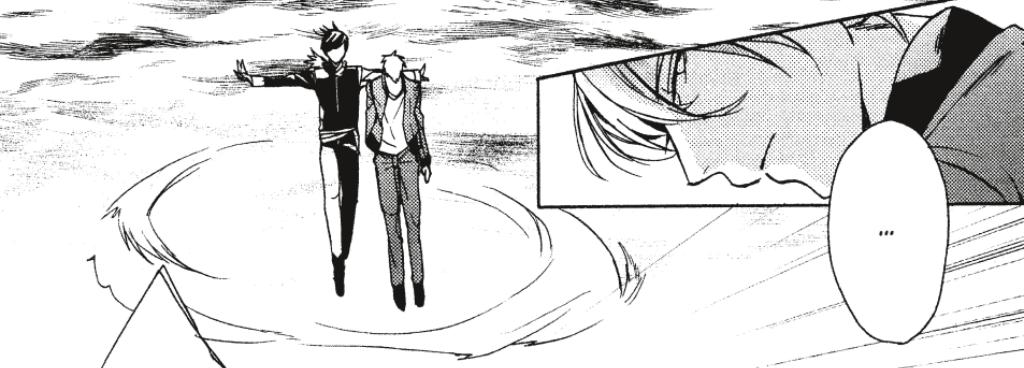
Mache  
dir den  
Himmel zum  
Verbünde-  
ten -

- und  
entzweie  
die Luft  
-

... werde Ryo  
beschützen!

wosch

Nagi!



Ich wollte mich nur vergewissern, wie die Dinge laufen ...

... aber er ist ziemlich interessant.

Ich ...

DADAMM

Na, na, wo bleiben deine Manieren?

SCHWUPP

... beschütze ihn.

Du Mistkerl  
...

Bist du etwa  
...



Ich habe bisher keinerlei Training absolviert.

Du willst also einen Menschen retten, statt den Yoki zu jagen.

Du redest seltsame Dinge, Junge.

Ehrlich gesagt, weiß ich nicht mal, was ich überhaupt kann.

Konzentrier deine Gedanken auf einen Punkt.

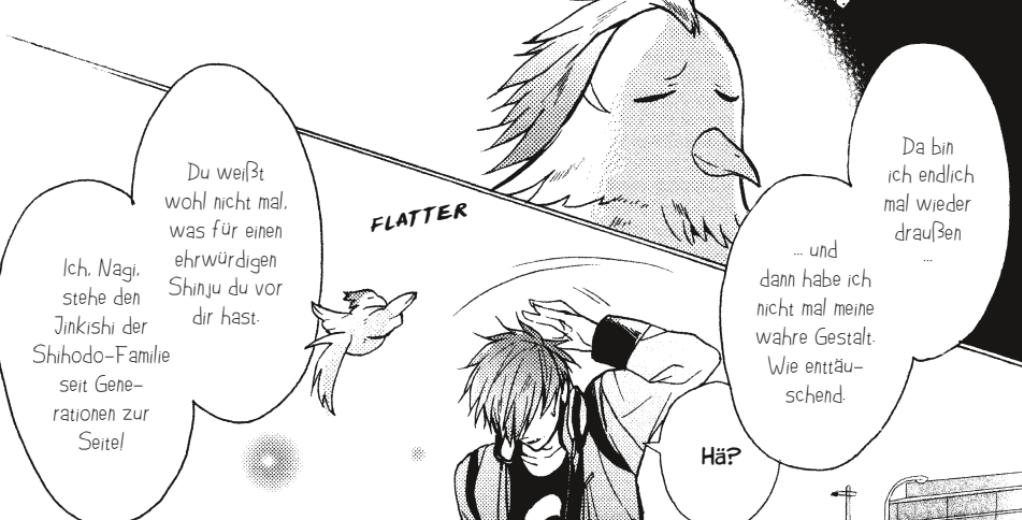
Die Shihodo verfügen ausnahmslos über das Jinrai des >>Windes<<.

Dann solltest du meine Kräfte entfesseln können.

Da bist auch du keine Ausnahme.

Aber ich will Ryo beschützen!





WIRBEL

Was  
ist das?

Wind?



Nicht  
»was«,  
sondern  
Nagi!

WEH

Er hat  
die gewöhn-  
lichen Leute  
...

... be-  
schützt?





KREISCH

Die  
Leute  
... ?!

RAUSCH

Du wirst  
mir doch  
Gesellschaft  
leisten?

Können  
wir uns nicht  
ein bisschen  
amüsieren, jetzt,  
wo wir endlich  
draußen  
sind?

Oder?!

DOSCH



Du hast es doch auf mich abgesehen, oder?

Dann leg dich auch direkt mit mir an!

Seit wann hast du dich unter uns gemischt?!

Lass den Scheiß!

Lass Ryo gehen!

Immerhin hatte dieser verfluchte Jin-kishi uns für Jahrzehnte versiegelt.

Uns ist langweilig.

Genau  
wie Kuro  
bin ich ein  
Kurama-  
Tengu.

Mein  
Name ist  
Dai.

Ver-  
arsch  
mich  
nicht!

Was bist  
du, du  
Arsch?

Kuro?

Er hat  
doch ges-  
tern mit  
euch ge-  
spielt.

Er ist  
unser An-  
führer.

Der Typ  
von ges-  
tern?

... das  
war leider  
überhaupt  
nicht amü-  
sant.

Na  
ja ...

Es  
gibt da et-  
was, das ich  
gern sehen  
möchte.

Aber ...

... ich habe  
keine Zeit,  
dir Gesell-  
schaft zu  
leisten.

Hah  
...

Hah  
...

Ryo!

Suga ...

Was  
hast du  
Mistkerl  
mit Ryo  
vor?!

Ich  
brauchte  
diesen Men-  
schen, weil ich  
mit dir spie-  
len will.

Jetzt ist  
er allerdings  
überflüssig.  
Er kann ruhig  
draufgehen.

Wer bist  
du?!

Aus  
dem  
Weg!

Entschul-  
dige, aber  
würdest du  
dich bitte  
nicht einmi-  
schen?

Du  
bist ja  
ganz schön  
aufbrau-  
send.





Yoki  
mischen  
sich unter  
die Dunkel-  
heit und  
unter die  
Menschen.



SST

Schnauze!  
Das hab  
ich nicht  
vor!

Dabei  
hättest du  
mir vorhin  
noch fast  
den Platz des  
Jinkishi über-  
lassen.

Hmpf.

He,  
du! Ver-  
folgst du  
mich schon  
wieder?!

Du  
gehst mir  
auf die Ner-  
ven! Zieh  
Leine!

Und lauf  
mir nicht  
nach!

Wenn ich  
dir folge,  
wird mir kein  
Yoki durch  
die Lappen  
gehen.

Ich  
wüsste  
keine bes-  
sere Mög-  
lichkeit.

Ts...



Er hat es selber auch vermieden, Freunde zu finden, aber ich habe ihn quasi dazu gezwungen.

WUSEL

WUSEL

Was  
hatte er  
heute  
nur?

Jin  
war gar  
nicht gut  
drauf.

Schön.  
Das wird  
interes-  
sant.

Erst  
mal werde  
ich mir an-  
sehen, was er  
so drauf-  
hat.

Er durfte  
auch nicht  
mit Freunden  
spielen und war  
schon seit der  
Grundschule  
immer allein.

Wir kennen  
uns seit der  
Grundschule.  
Aber er stammt  
aus einer alten  
Familie mit streng-  
erer Erziehung  
und durfte kei-  
ne Freunde  
haben.

Ja.

Da fragt  
man sich doch,  
was das für eine  
Familie ist, die  
einem in dem  
Alter schon das  
Spielen verbie-  
tet, oder?

Yada, du  
machst dir  
immer Sorgen  
um Katase,  
was? Seid ihr  
schon lang  
befreun-  
det?



... Das bedeutet, dass ein Yoki in der Nähe ist.

Da ist eine böse Aura bei Suga ...?



Suga?

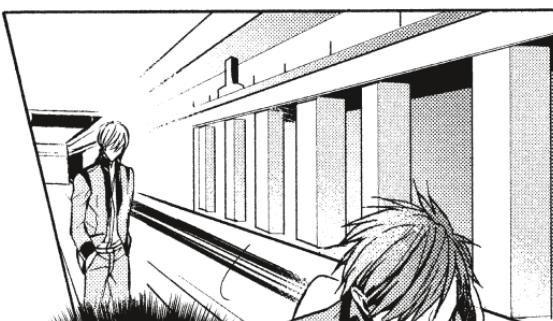
Wer ist er eigentlich?



Er ist also doch hier.



Ryo ist in Gefahr!





BOFF



»Das  
Leben eines  
Einzelnen ist  
unwichtig.«

Ryo wird da  
nur mit rein-  
gezogen, wenn  
er in meiner  
Nähe ist.

Aber ...

... ich  
habe nicht  
die Macht,  
die Yoki  
zu versie-  
geln.

Ach  
so.

Schade,  
aber lässt  
sich nicht  
ändern.

Ach ...

Nein, ich  
muss zu  
meinem Job  
im Konbi-  
ni\* ...

Dann  
bis mor-  
gen!

Ryo ...

\*Supermärkte, die 24 Stunden geöffnet sind

Wäre es  
besser ...

... ihm die Be-  
rechtigung zu  
überlassen?

»Du  
wirst bald  
merken, welche  
Bedeutung der  
Schutz deines  
Vaters für die  
Familie Shiho-  
do hatte.«

Mag sein, dass  
mein Vater als  
Jinkishi ein erst-  
klassiger Jutsu-  
Meister war ...

... aber es gab  
auch viele, die  
er nicht retten  
konnte.

Heißt das,  
dass die Yoki  
direkt nach dem  
Tod meines Vaters  
hervorkamen?

Dieser  
schwarze  
Schatten,  
der die Stadt  
einhüllt ...

Wir gehen  
jetzt nach  
Sanjo.  
Kommst  
du mit?

Jin!

Wozu ist  
ein Jinkishi  
überhaupt  
da?

Um die Yoki  
zu versie-  
geln? Um die  
Menschen zu  
beschützen?

RÄUSCH

Ich erinnere mich an den Geruch dieses Windes.

Der erste Zug ist getan.

Dann wollen wir sie mal ein bisschen ärgern.





Wer ist  
hier ein Di-  
lettant?!

GENERVT

KRATZ

Lass  
gut sein,  
Hinoto.

Er ist  
nur ein Di-  
lettant, der  
nicht mal  
seinen Shinju  
beschwören  
kann.

!!!

SCHRECK



Dein  
Gefühl sagt  
dir, dass ein  
Yoki in der  
Nähe ist.

Hin  
und wieder  
hast du ei-  
nen guten  
Riecher.

Gerade  
...

... hatte  
ich ein ei-  
genartiges  
Gefühl.



Findest du nicht, dass es Verschwendug ist, wenn du, der nicht ein einziges Jutsu benutzen kann, die Berechtigung besitzt?

Wenn du willst, dass ich verschwinde, dann übertrag mir endlich die Berechtigung zum Jinkishi.

Red nicht so 'n seltsames Zeug!

Und darum willst du Jinkishi werden, ja?

Ausgerechnet du ...?!

Kann doch nicht sein, dass der mir bis in alle Ewigkeit hinterherläuft!

Du kannst rein gar nichts beschützen.

Die Yoki werden nicht warten. Sie werden bald wieder angreifen.

Nun, du solltest dich rechtzeitig entscheiden.

Hmpf!

Scheiße,  
das nervt!

ZIEH

B  
Z  
Z

Du kannst  
es nicht ab-  
nehmen.

TS!

K  
L  
I  
M  
P  
E  
R

...  
bist du  
mein.

Bis  
dahin  
...

Ich hab's  
dir doch  
gesagt.

KREISCH

...

ZUCK

ZUCK

Das ist das  
letzte geheime  
Jutsu, das der  
letzte Jinkishi an-  
gewendet hat. Du  
kannst es nicht  
abnehmen, bis die  
Zeit dafür ge-  
kommen ist.

Im Grunde  
bist du doch  
schon zu-  
frieden ...  
... wenn  
du und deí-  
ne Freunde  
geschützt  
sind.

Was ist  
denn?

KICHER

Du schon  
wieder?

... aber  
letztendlich  
bist du nur  
um deín ei-  
genes Wohl  
besorgt.

Du  
spuckst  
große Töne,  
von wegen  
»Ich will keine  
Unbeteiligten  
mit hinein-  
ziehen« ...

Hä?!

Macht  
nichts,  
wenn du es  
nicht ka-  
piert.

Was  
redest  
du da?



Stimmt.





Das  
Wasser  
hier in  
Kyoto ist  
wirklich  
kalt.





Kapitel 02



Der Besuch aus  
dem Regen



# Resist Zwischendurch 01





\*japanische Anrede für Anführer

Dass ich kein »normales« Leben führen können würde, war von Geburt an mein Schicksal.



Das  
akzeptiere  
ich nicht!



Diese Denkweise akzeptiere ich auf keinen Fall!



Wer soll  
bitte so ei-  
nen Jinkishi  
akzeptie-  
ren?!

Ich habe mir nur ein normales Leben gewünscht.

Das  
macht ei-  
nen Jinki-  
shi aus.



Von nun  
an werden  
die Araragi  
dieses Land  
beschüt-  
zen.

Der will  
Jinkishi  
werden?

»Wenn  
es dazu  
dient, die Yoki  
zu vernichten,  
spielt es keine  
Rolle, wer dabei  
zu Schaden  
kommt.«

Der, der  
genauso  
denkt ...

... wie mein  
verhasster  
Vater, will  
...? SST

Dann  
kannst du,  
wie du es dir  
wünschst,  
auch weiter-  
hin ...  
... ein ganz  
normales  
Leben füh-  
ren ...

... und  
Jinkishi  
und der-  
gleichen  
verges-  
sen.

Es bedarf  
nicht mal eines  
besonderen Ju-  
tsu. Wenn du es  
dir einfach nur  
»wünschst«  
...

... geht das  
Anrecht  
auf mich  
über.

Wegen  
seines feigen  
Nachfolgers hat  
der letzte Jinki-  
shi Maßnahmen  
getroffen.

Ich  
aber ...

... könnte  
dich jetzt  
sofort davon  
befreien.

Von  
deiner Be-  
rechtigung,  
die Nachfolge  
des Jinkishi  
anzutreten  
...

Du  
musst  
sie nur an  
mich ab-  
treten.

TAPP

Ich ...

Solltest  
du so, wie  
du jetzt bist,  
das Amt des  
Jinkishi überneh-  
men, wirst du im  
Handumdrehen  
von den Yoki  
getötet.

Der will Jinkishi ... ?





Die rote  
Gebetsschnur ...  
Was ist das für  
ein Ding?



Freunde?

Du bist  
doch einer,  
der keine  
Freunde  
hat.

UMDREH

Wofür  
sollen die  
gut sein?

Dacht ich  
mir, dass er  
das sagt.



Au!

Sicher nicht  
nur, um mir vom  
Tod des Jinkishi  
zu berichten.

Wieso ist ein  
Araragi, die für  
Kantos\* Schutz  
zuständig sind,  
überhaupt in  
Kyoto?

\*Region im Osten Japans



Ryos Verletzungen waren auch nicht lebensbedrohlich.

Der Vorfall gestern wurde als Unfall durch eine Explosion unbekannten Ursprungs zu den Akten gelegt.

Sind ihm denn die Opfer völlig egal?!

Aber auch wenn sich alles beruhigt hat ...

... mein Leben hat sich von einem Augenblick auf den anderen komplett verändert.

He, hast du schon gehört?

Der Neue soll Katase einen Antrag gemacht haben!

Nicht wahr!

Hast du nicht gesagt, er wäre nicht an einer Beziehung interessiert?

Wer ist das?

Ich sag doch ...

Das war echt heftig gestern!

Bei dir alles in Ordnung?

Guten Morgen.



Soll das  
ein Witz  
sein?!

Sind  
Jinkishi und  
Taikishi so toll  
oder was?!

So 'n  
Mist!







brennt!

LODER

Das scheint sehr amü-  
sant zu werden.

Die Araragi  
sind die  
Meister  
des Feuer-  
Shinju.

wusch

Bleib  
stehen!

TAPP

Du ent-  
kommst  
mir nicht!

TS!

Fever-  
roter  
Lotus!

LODER

AUSWEICH

Die  
Stadt  
...

BUMM

KREISCHP

Araragi...

Kehre mit  
all deinen  
Reserven  
zurück ...

TAPP

Hinoto!

Ich, das  
nächste  
Oberhaupt  
der Araragi-  
Familie ...

Luchs-  
Shinjur  
...

... Hayato  
Araragi,  
werde dich  
mit aller  
Kraft ver-  
nichten!



!!!

Es ist  
mir eine  
Ehre, euch  
kennenzu-  
lernen ...

... werte  
Taikishi.

Du  
bist ein  
Kurama-  
Yoki.

Soll das  
ein Witz  
sein?!

Warst  
du das  
hier?!

Der  
Jinkishi  
ist tot  
...

Das ist  
es, was  
hier pas-  
siert.

... und  
die Yoki  
brechen  
aus.

Araragi?!)

Yoki ...?

Obwohl  
Leute mit  
hinein-  
gezogen  
wurden

...

Du bist  
wirklich  
blind.

KICHER  
Das ist  
das Werk  
eines Yoki.

Was  
redest du  
da für ein  
Zeug!?



Meinst du,  
du kannst  
sie aufhal-  
ten?



Was zum  
Teufel ist  
hier los?!

Irgendein Unfall?

Weil du  
vorhin plötz-  
lich mit dem  
Neuen ver-  
schwunden  
bist ...

Du  
warst  
anders  
als sonst,  
darum  
...

Er hat  
mich ...

... hab ich  
mir Sorgen  
gemacht.

... gesucht?

Aua ...

Jin ...

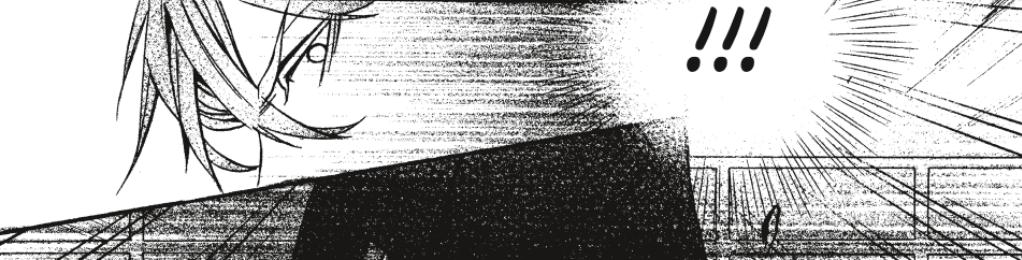
Ist hier in  
die Ex-  
plosion  
hineinge-  
raten?

He,  
Ryo!  
Halt  
durch!

Ryo  
und ...  
Suga?

Was  
hattest  
du hier zu  
suchen?!





Da der  
Jinkishi  
nicht mehr  
unter uns  
weilt ...

Wie  
bitte?

... hat  
sich Kyo-  
tos Siegel  
aufgelöst.

Er ist ...

... tot?

Der  
Jinkishi  
ist tot.

Verstehst  
du, was das  
bedeutet?

BAMM  
Hatte ich deswegen  
so ein ungutes Gefühl?

Nun, da  
der Platz  
des Jinkishi  
unbesetzt  
ist ...

Die Yoki,  
die bisher  
versiegelt  
waren, bre-  
chen jetzt  
aus.

... hat das  
Taiki seinen  
Mittelpunkt  
verloren!

He, du.

Er  
muss  
dieser  
Araragi  
sein!

Du  
sagst, du  
heißt Ara-  
ragi. Von der  
Familie Ara-  
agi vom Ko-  
getsuin?

Was hast  
du hier in  
Kyoto zu  
suchen?!

Was soll  
dieses Ge-  
fasel von  
wegen Ge-  
lübde?!

PACK

Antworte  
gefälligst!

Ich bin echt  
angepisst!

...

Jin?

Ist  
Shihodo  
dein ...?

Ge-  
lübde  
...?!

SCHRECK

Was ist  
mit dem  
Unter-  
richt?!

Wir  
müssen  
uns mal  
kurz un-  
terhalten!

He!

ZERR

Kyah!  
Wo geht  
ihr hin?

Ge-  
wöhnliche  
Leute ...

...  
dürften  
den Namen  
Shihodo  
nicht ken-  
nen!

Von  
heute  
an ...

... bist  
du mein.

... und der  
gut aus-  
sehende  
Neue ...

Der un-  
nahmbar-  
e Katase  
...

Ahm ...  
der Unter-  
richt ...

-Kuroi-

- lasse  
mir deine  
Kraft zuflie-  
ßen.

Gelübde?

Die  
Einhabenheit  
des Feuers  
übertrifft die  
des Windes.

Als  
Zeichen  
dessen tau-  
schen wir ein  
Gelübde  
aus.

Eine rote  
Gebets-  
schnur?!

RUTSCH

Das  
kann  
doch  
...

Tausche ...

RUCK

... ein  
Gelübde  
mit mir  
aus!

Siebzehntes  
Oberhaupt  
der Shihodo-  
Familie ...

... Jin  
Shihodo.

Mein  
Name ist  
Hayato  
Araragi.

Ich  
komme  
aus To-  
kyo.

...ST

Dann  
setz  
dich  
...

... bitte  
auf den  
freien Platz  
ganz hin-  
ten.

Araragi?!

... die Familie  
Araragi?!

Doch nicht  
etwa ...

Lass uns zusammen hingehen, wenn es sich schon mal anbietet ...

... Katase.

LÄCHEL

Was denn, erinnerst du dich etwa immer noch nicht an Suga, Jin?

Versuch wenigstens, dich zu erinnern und schieb's nicht immer aufs neue Schuljahr.

Das kommt davon, dass du immer nur Manga liest.

Bevor wir anfangen, stelle ich euch euren neuen Mitschüler vor.

RUMMS

Setzt euch bitte.

Du bist vielleicht herzlos.

Hä Hä Hä

Wenn ich Bock hab.

Der benimmt sich immer so, aber eigentlich ist er ein netter Kerl.

In der Mittelschule\*, da ...

He, schlaf nicht ein!

\*entspricht den Klassen 7-9



Suga hat vorgeschlagen, demnächst nach Sanjo zu gehen.

Es heißt,  
er wohnt in  
seinem Alter  
schon allein  
und steht auf  
eigenen  
Füßen.

Was  
mag der  
Grund da-  
für sein?

Stimmt's?

Er ist  
nicht an ei-  
ner Beziehung  
interessiert,  
obwohl er so  
cool ist!

Wieso  
wohl?

Hör  
mal!

Dieser  
Katase  
...

RATTERR

Wii

Um ehrlich  
zu sein, hab  
ich seit heute  
Morgen ein  
merkwürdi-  
ges Gefühl.

Jo!

Jin,  
Morgen!

Keine  
Ahnung,  
was das  
ist.

Hast  
du heute  
wieder ge-  
arbeitet?

Macht  
nicht  
so 'nen  
Lärm!

... sich  
nach Kyoto  
begeben.

... wird  
Hayato

...

Private  
Kamita-  
ke-Ober-  
schule in  
Kyoto

Endlich fängt ein neues ...

FLATTER

...  
Zeitalter  
an!

FLATTER

Das  
16. Familiensouveräne  
der  
Shihodo-Familie  
...



... aus dem Kisaragi-Tempel in Kyoto, Suguru Shihodo ...



... wie vereinbart  
...

... der Jinkishi, ist tot.

Ob das die Vorboten für irgendetwas sind?

Ich hab  
kein gutes  
Gefühl  
dabei.

FLATTER

FLATTER

Ver-  
stehe.

Der  
Schnee  
heute  
Morgen  
gab also  
wirklich

...Kunde  
darüber.

Tokyo

Kogetsuin

So ist  
es.

DADAMM

Gerade  
erhielt ich  
die Bestä-  
tigung.

Ja.

Das be-  
trifft nicht  
nur den Kurama-  
Tengu. Es heißt ja,  
dass es in ganz  
Japan viele solcher  
bösen Geister  
gibt.

Man erzählt  
sich seit jeher,  
dass in den  
Kurama-Ber-  
gen der große  
Tengu lebt.

Das ist  
eine alte  
Überliefe-  
rung.

Jetzt, wo er's  
sagt ... In letzter  
passieren ständig  
seltsame Dinge.

Und  
dann  
...

... ein  
dunkler  
Schatten  
am Berg.

Kirsch-  
blüten im  
Januar oder  
Schnee im  
April ...

... es  
passiert  
nicht ir-  
gendwas  
Schlim-  
mes.

Und es  
heißt, im  
Januar hätten  
die Kirschblü-  
ten auf dem  
Arashiyama  
geblüht.

Heute  
Morgen hat  
es ja auch  
seltsamer-  
weise ge-  
schneit.

Ich  
hoffe  
...





Einfach nur  
ein norma-  
les Leben.

Genau.

Was ich  
mir ge-  
wünscht  
hab ...

Wenn ich  
nicht spare,  
hab ich  
nichts zu  
essen.

Du  
gibst dir  
ganz schön  
Mühe für  
dein Alter.

Schönen  
guten Mor-  
gen. Die ist  
von heute.

Guten  
Morgen,  
Jin.

Es ist  
beachtlich,  
dass du in  
deinen jün-  
gen Jahren  
schon alleine  
lebst.

Danke.

TSCHEP

TSCHEP

Ach  
was.

So ist  
es viel  
beque-  
mer.

Als ich auf die Oberschule\* kam, bin  
ich sofort von zu Hause ausgezogen.

# 01

TALES OF MEN  
WHO PERSIST  
JUSTICE AND  
RESIST DESTINY.



## INDEX

---

<b>Kapitel 01:</b>	Verkündender Schnee
<b>Kapitel 02:</b>	Der Besucher aus dem Regen
<b>Kapitel 03:</b>	Vorzeichen eines Aufstands
<b>Kapitel 04:</b>	Aufruhr
<b>Prolog:</b>	Erinnerungen einer blauen Flamme
<hr/>	
<b>Nachwort</b>	

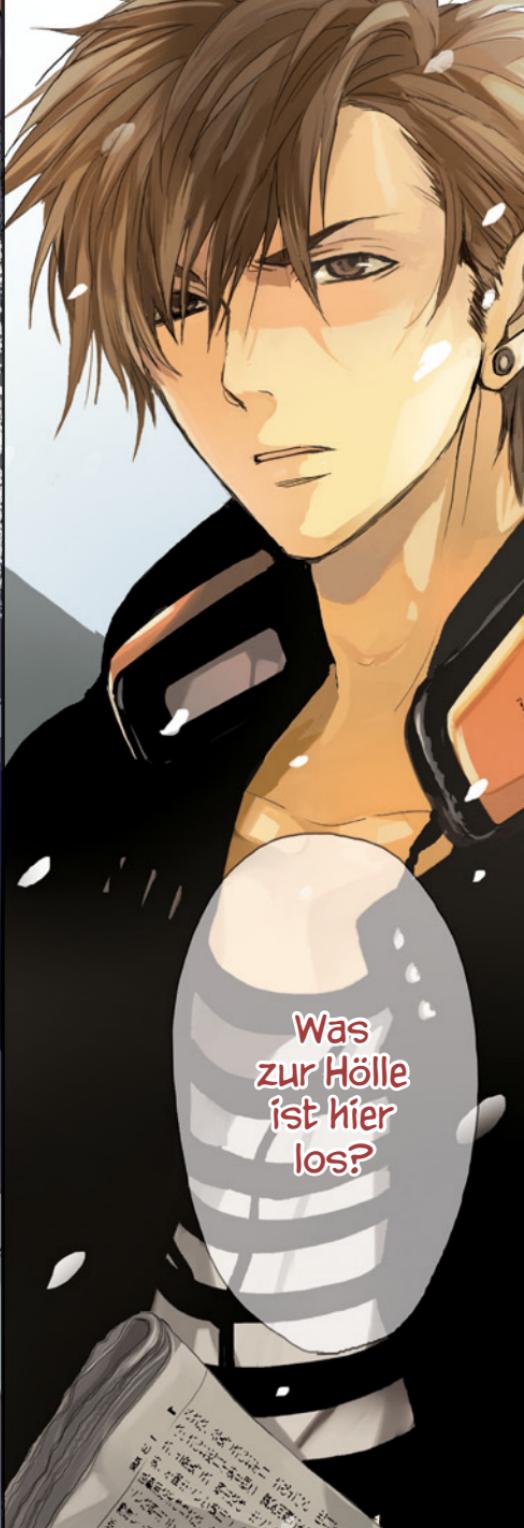




# RESIST DESTINY

Kapitel 01

Verkünder  
Schnee





Ver-  
stehe  
...

Er ist  
also von  
uns ge-  
gangen.

RIESEL

Schnee?

Zu  
dieser  
Jahres-  
zeit?

SCHWATZ

MURMEL

Ist  
ja ko-  
misch.

Das  
ist  
Schnee!

ORI

RAUN

QUIEH

STEH





**TOKYOPOP GmbH  
Hamburg**

**TOKYOPOP**

Deutsche Ausgabe/German Edition

© TOKYOPOP GmbH, Hamburg 2015

Aus dem Japanischen von Diana Hesse

Rechtschreibung gemäß DUDEN, 25. Auflage

**KAMITOKI NO RESIST 1**

© Shiro YAMADA 2011

Edited by KADOKAWA SHOTEN

First published in Japan in 2011

by KADOKAWA CORPORATION, Tokyo.

German translation rights arranged with

KADOKAWA CORPORATION, Tokyo

through TUTTLE-MORI AGENCY, INC., Tokyo.

Redaktion: Beatrice Beckmann

Lettering: Brilliant IT Enabling Services

Herstellung: Sonja Fehlmann

E-Book-Umsetzung: Kösel Media GmbH, Krugzell

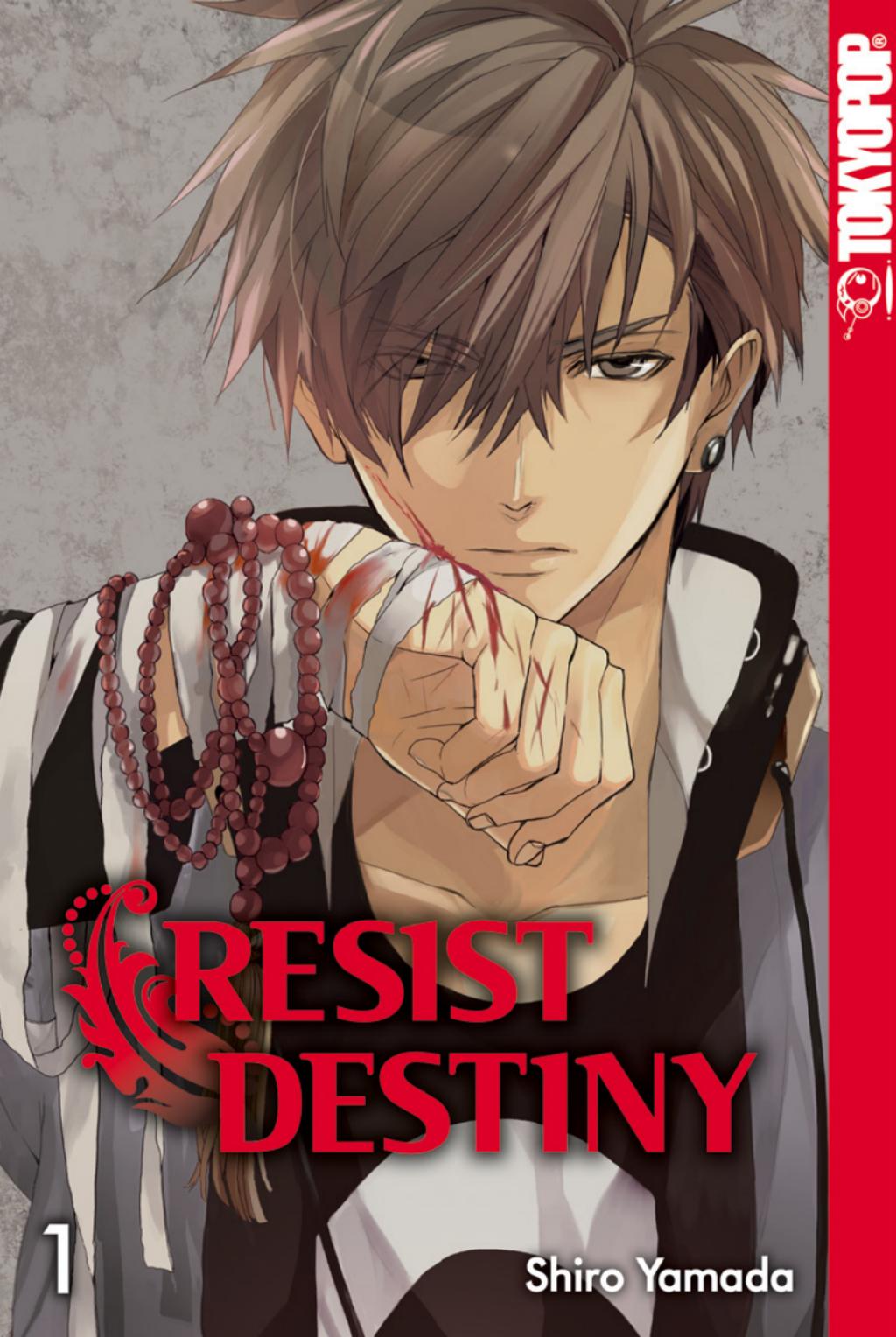
Alle deutschen Rechte vorbehalten. Kein Teil dieses Werkes darf ohne schriftliche Genehmigung des Verlages in irgendeiner Form reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

ISBN (pdf) 978-3-8420-1475-6

ISBN (mobi) 978-3-8420-1474-9

ISBN (epub) 978-3-8420-1473-2

**[www.tokyopop.de](http://www.tokyopop.de)**



# RESIST DESTINY

1

Shiro Yamada